

Jahresbericht

Zantke Global Credit AMI

1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

OGAW-Sondervermögen



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht Zantke Global Credit AMI für den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft	4
Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens	5
Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen	6
Auf einen Blick	7
Bericht des Fondsmanagements	8
Vermögensübersicht	11
Vermögensaufstellung	12
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, ...	16
Devisenkurse	17
Wertpapierkurse bzw. Marktsätze	17
Überblick über die Anteilklassen	17
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	18
Entwicklung des Sondervermögens	19
Berechnung der Ausschüttung	19
Vergleichende Übersicht	19
Angaben nach der Derivateverordnung	20
Sonstige Angaben	20
Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV	20
Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote	21
Angaben zur Mitarbeitervergütung	21
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	22
Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG - Anteilklasse P (a)	24
Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG - Anteilklasse I (a)	26
Bescheinigung über die steuerlichen Angaben - Anteilklasse P (a)	28
Bescheinigung über die steuerlichen Angaben - Anteilklasse I (a)	30
Steuerliche Hinweise	32
Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft	33

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

auf den nachfolgenden Seiten informieren wir Sie über die Entwicklung unseres Publikumsfonds **Zantke Global Credit AMI** innerhalb des Geschäftsjahres vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017.

Nähere Angaben über die Geschäftsführung, die Zusammensetzung des Aufsichtsrates, den Gesellschafterkreis sowie über das gezeichnete und eingezahlte Kapital finden Sie im Abschnitt „Angaben zur der Kapitalverwaltungsgesellschaft“.

Köln, im April 2018

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Jörg Burger



Manfred Köberlein

Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens

Alle ausgegebenen Anteile einer Anteilklasse haben gleiche Ausgestaltungsmerkmale.

Derzeit hat die Gesellschaft für den Fonds die Anteilklassen P (a) und I (a) gebildet. Die Bildung von Anteilklassen mit unterschiedlichen Ausgestaltungsmerkmalen und Ausgabe entsprechender Anteile ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Anteile mit gleichen Ausgestaltungsmerkmalen bilden in diesem Fall jeweils eine Anteilklasse. Über die Einrichtung von unterschiedlichen Anteilklassen wird die Gesellschaft die Anleger auf ihrer Homepage (www.ampega.de) unterrichten.

Alle ausgegebenen Anteile haben bis auf die durch Einrichtung der Anteilklassen bedingten Unterschiede gleiche Rech-

te. Für den Fonds können Anteilklassen gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Verwaltungsvergütung, der Vergütung für die Verwahrstelle, der Vertriebsvergütung, der erfolgsbezogenen Vergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden.

Nähere Informationen und Einzelheiten insbesondere hinsichtlich der Anteilpreisberechnung bei der Bildung von unterschiedlichen Anteilklassen sind im Verkaufsprospekt beschrieben, den Sie kostenlos bei der Gesellschaft erhalten.

Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

Der **Zantke Global Credit AMI** ist ein Rentenfonds. Die Anleger sind an den Vermögensgegenständen des Fonds entsprechend der Anzahl ihrer Anteile als Miteigentümer nach Bruchteilen beteiligt.

Der **Zantke Global Credit AMI** strebt als Anlageziel ein langfristiges Kapitalwachstum an.

Der Fonds investiert überwiegend in globale Unternehmensanleihen in Euro und in Fremdwährung. Hierbei werden überwiegend Wertpapiere mit einer Bonität Investment Grade erworben. Die mittel- bis langfristig ausgelegte Anlagestrategie basiert schwerpunktmäßig auf einem Top-Down-Ansatz. Eine intensive Abwägung der Ertragschancen im Verhältnis zum eingegangenen Risiko stellt eine nachhaltige Performanceentwicklung in den Vordergrund.

Für den Fonds können die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände erworben werden. Mindestens 51 % des Wertes des Fonds müssen in verzinsliche Wertpapiere angelegt werden. Bis zu 49 % des Wertes des Fonds dürfen in Geldmarktinstrumente und in Bankguthaben investiert werden.

10 % des Wertes des Fonds dürfen in Investmentanteile investiert werden. Aktien dürfen für den Fonds nicht erworben werden.

Derivate dürfen zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen eingesetzt werden. Das Marktrisikopotential beträgt maximal 200 %.

Auf einen Blick (Stand 31.12.2017)

	Anteilklasse P (a)	Anteilklasse I (a)
ISIN:	DE000A1J3AH3	DE000A1J3AJ9
Auflagedatum:	22.02.2013	22.02.2013
Währung:	Euro	Euro
Geschäftsjahr:	01.01. - 31.12.	01.01. - 31.12.
Ertragsverwendung:	Ausschüttung	Ausschüttung
Ausgabeaufschlag (derzeit):	2,00 %	0,00 %
Verwaltungsvergütung (p.a.):	1,00 %	0,70 %
Verwahrstellenvergütung (p.a.) zzgl. MwSt.:	0,045 %	0,045 %
Fondsvermögen per 31.12.2017:	131.363.805,36 EUR*	131.363.805,36 EUR*
Nettomittelaufkommen (01.01.2017 – 31.12.2017):	+11.839.291,18 EUR	+25.937.364,98 EUR
Anteilumlauf per 31.12.2017:	141.060 Stück	1.107.892 Stück
Anteilwert (= Rücknahmepreis) per 31.12.2017:	104,80 EUR	105,23 EUR
Wertentwicklung (im Berichtszeitraum):	-2,59 %	-2,24 %
Ausschüttung (für den Berichtszeitraum) je Anteil:	1,99 EUR	2,29 EUR
TER (Total Expense Ratio) nach BVI-Methode (01.01.2017 – 31.12.2017):	1,12 %	0,78 %

* Das Fondsvermögen wird nicht nach Anteilklassen aufgeteilt.

Bericht des Fondsmanagements

Anlageziel

Der **Zantke Global Credit AMI** strebt als Anlageziel ein langfristiges Kapitalwachstum an. Dafür investiert der Fonds überwiegend in globale Unternehmensanleihen in Euro und Fremdwährung mit der Bonität Investment Grade und High Yield.

Die mittel- bis langfristig ausgelegte Anlagestrategie basiert schwerpunktmäßig auf einer fundamentalen Top-Down-Analyse (Top-Down = Analyse „von oben nach unten“, vor der Analyse einzelner Unternehmen wird die Makroökonomie und das Branchenumfeld betrachtet); kombiniert mit einem Bottom-Up-Ansatz (Bottom-Up = Analyse „von unten nach oben“, vor der Betrachtung ganzer Branchen, Märkte oder Regionen werden die einzelnen Unternehmen ausführlich untersucht). Dabei werden die Chancen im Verhältnis zum eingegangenen Risiko überprüft und die Ergebnisse durch ein aktives Portfoliomanagement umgesetzt.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Im Berichtszeitraum entwickelte sich der Markt für globale Unternehmensanleihen und auch der Fonds **Zantke Global Credit AMI** in Bezug auf die absolute Performance gemessen in Euro im Wesentlichen aufgrund des schwachen US-Dollars negativ. In lokaler Währung lag das Ergebnis insbesondere wegen der spürbar gefallenem Risikoauflage gegenüber Staatsanleihen hingegen deutlich im Plus.

In einem guten konjunkturellen Umfeld waren globale Unternehmensanleihen auch im Berichtszeitraum, gemessen an den deutlich gefallenem Renditeaufschlägen gegenüber Staatsanleihen, weiter gesucht. Die zunehmende Risikobereitschaft der Anleger sowie die starke Aufwertung der Gemeinschaftswährung Euro gegenüber diversen Währungen, z. B. dem US-Dollar, ist dabei im Wesentlichen auf die Wahlsiege der europafreundlichen Parteien in Frankreich, den Niederlanden und Deutschland zurückzuführen. Im Risk-On-Modus

sind die Kapitalmarktzinsen von vermeintlich sicheren deutschen Staatsanleihen im gleichen Zeitraum in allen Laufzeitenbereichen leicht angestiegen, obwohl die EZB (Europäische Zentralbank) an ihrer ultraexpansiven Geldpolitik mit Nullzinsen, einem negativen Einlagensatz und einer Verlängerung des umstrittenen Anleihekaufprogramms - wenn auch mit einem gedrosselten Volumen - zunächst weiter festhält. Die Eurostärke konnte auch durch die gestraffte Geldpolitik der Fed (US-Notenbank), die ihren Leitzins mit drei kleinen Zinsschritten an hob, nicht aufgehoben werden. Die Zinsstrukturkurve von amerikanischen Staatsanleihen hat sich deshalb vor allem durch einen Zinsanstieg am kurzen Ende spürbar abgeflacht. Am langen Ende waren die Leitzinserhöhungen hingegen bereits weitgehend eingepreist.

Die Wertentwicklung des zum Vergleich herangezogenen BofA Merrill Lynch Global Large Cap Corporate Index auf Euro-Basis lag 2017 bei -3,96 %. Insbesondere aufgrund der Berücksichtigung von BB High Yield Anleihen, der Beimischung von Hybridanleihen und der gegenüber dem Vergleichsindex geringeren Gewichtung von US-Dollar-Anleihen fiel der Verlust im Fonds **Zantke Global Credit AMI** im abgelaufenen Geschäftsjahr mit -2,59 % in der Anteilklasse P (a) und -2,24 % in der Anteilklasse I (a) geringer aus. Die Volatilität lag mit 5,09 % für die Anteilklasse P (a) und 5,10 % für die Anteilklasse I (a) etwas unter dem Niveau des Vergleichsindex (5,61 %).

Zum Berichtsjahresende am 31. Dezember 2017 war der Fonds fast vollständig in Anleihen investiert. Zum Stichtag war der Fonds größtenteils in Anleihen in US Dollar (etwa 58 %) und EUR (etwa 23 %) positioniert. Darüber hinaus wurden zur Streuung des Währungsrisikos und aufgrund der attraktiven Renditen beispielsweise Anleihen in Neuseeland-Dollar, britischen Pfund, australische Dollar, mexikanische Peso und chinesischen Renminbi beigemischt. Nach Ratingsegmenten ist der Fonds etwa zu 57 % in Anleihen mit einem Investment Grade Rating (BBB- und besser) investiert. Darüber hinaus enthält das Portfolio aber auch Anleihen aus dem Sub-Investment Grade Bereich mit einem Schwerpunkt im BB-Bereich. Das Fondsmanagement bleibt zunächst bei dieser Positionierung.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

1. Marktpreisrisiken

Währungsrisiken

Etwa 23 % der Fondsinvestitionen lagen Ende 2017 im Euroraum und waren dementsprechend keinen Währungsrisiken ausgesetzt. Es wurden aber auch Investitionen in mehreren anderen Währungen, insbesondere in US-Dollar denominateden Anleihen, getätigt. In Fremdwährung denominateden Anlagen unterliegen Währungsrisiken. Dadurch trägt der Investor die Chancen und Risiken von Wechselkursentwicklungen der verschiedenen Währungsräume gegenüber dem Euro.

Zinsänderungsrisiken

Durch die Investition in globale Unternehmensanleihen ist der Fonds Kursschwankungen durch Veränderungen der Kapitalmarktzinsen sowie Schwankungen der Risikoaufschläge einzelner Anleihen ausgesetzt. Veränderungen der Kapitalmarktzinsen und Risikoaufschläge stellen ein wesentliches Kursrisiko für den Fonds dar, da Anleihen unterschiedlicher Laufzeit und Bonität den Schwerpunkt bilden. Durch strikte Qualitätsanforderungen bei der Emittentenauswahl und Konzentration auf Investment Grade Bonitäten und auf vergleichsweise bonitätsstarke Emittenten des High-Yield-Segments mit einem BB bis B Rating wird das Spreadrisiko begrenzt.

2. Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Anleihen einzelner Emittenten und bedürfen bei Anleihen schwächerer Bonität einer besonderen Aufmerksamkeit. Das Risiko wird im Rahmen der Anlageentscheidung zum einen durch den Top-Down-Ansatz mit einer gezielten Vermeidung risikoreicher Branchen und zum anderen durch eine intensive Kredit- und Bonitätsanalyse der einzelnen Emittenten sowie durch eine breite Streuung gesteuert. Die Ausfallrisiken durch Anlage

liquider Mittel bei Banken spielen aufgrund der stets angestrebten Vollinvestition eine untergeordnete Rolle; die Bankguthaben unterliegen zudem einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus.

3. Liquiditätsrisiken

Der Markt für globale Unternehmensanleihen kann in schwachen Marktphasen einem hohen Liquiditätsrisiko ausgesetzt sein. Negative Nachrichten zu einzelnen Emittenten können erfahrungsgemäß sehr schnell zu einer sehr geringen Liquidität einzelner Anleihen führen. Durch strikte Qualitätsanforderungen und die bewusste Vermeidung von Titeln, die nicht über eine für die Assetklasse hinreichende Markttiefe auch in schwächeren Marktphasen verfügen, wird dieses Risiko im Rahmen des Fondsmanagements begrenzt. Die breite Streuung über eine Vielzahl von Emittenten trägt ebenfalls zu einer Reduzierung des Liquiditätsrisikos bei. Dennoch kann insbesondere im Falle systemischer Marktkrisen nicht ausgeschlossen werden, dass das Sondervermögen ebenfalls vorübergehend die marktinhärenten Liquiditätsrisiken aufweist.

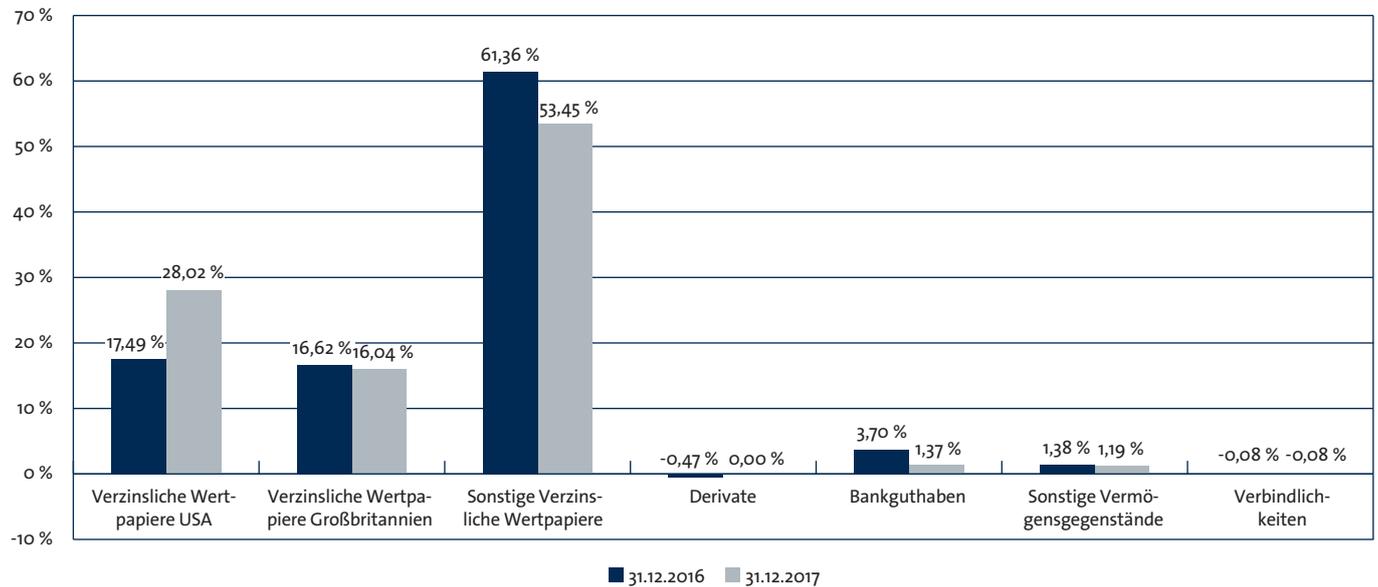
4. Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Wesentliche Grundlagen des Ergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Wertpapieren, Währungen und Optionsgeschäften.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Zantke & Cie. Asset Management GmbH, Stuttgart
Das Portfoliomanagement

Jahresbericht

Vermögensübersicht zum 31.12.2017

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Verzinsliche Wertpapiere	128.096.833,69	97,51
Australien	2.282.691,65	1,74
Belgien	2.969.922,08	2,26
Chile	1.283.213,96	0,98
China	3.031.098,53	2,31
Deutschland	2.130.306,34	1,62
Dänemark	2.269.860,28	1,73
Finnland	1.029.000,00	0,78
Frankreich	10.595.202,58	8,07
Großbritannien	21.074.367,51	16,04
Indien	519.487,50	0,40
Irland	2.405.319,41	1,83
Italien	1.776.280,19	1,35
Japan	2.027.707,56	1,54
Kanada	1.248.534,19	0,95
Luxemburg	8.594.119,36	6,54
Mexiko	11.932.315,75	9,08
Niederlande	13.782.256,43	10,49
Norwegen	1.120.740,87	0,85
Schweden	960.624,00	0,73
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	36.812.536,50	28,02
Österreich	251.249,00	0,19
Bankguthaben	1.802.606,50	1,37
Sonstige Vermögensgegenstände	1.563.321,60	1,19
Verbindlichkeiten	-98.956,43	-0,08
Fondsvermögen	131.363.805,36	100,00 ¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	119.091.108,86	90,66
Verzinsliche Wertpapiere								
2,5000 % Mercedes-Benz Australia MTN 2016/2019	XS1471712007	AUD	1.300	1.300	0	% 100,2400	849.048,74	0,65
3,8750 % Nestle Holdings MTN 2013/2018	XS0904222782	AUD	1.000	0	0	% 100,9505	657.743,68	0,50
3,9500 % Air Liquide Finance 2011/2018	HK0000088853	CNY	7.200	0	0	% 99,8060	919.047,45	0,70
1,7500 % DSV MC 2017/2024	DK0030403993	EUR	1.000	1.000	0	% 100,6060	1.006.060,00	0,77
1,8000 % Samvardhana Motherson Automotive System 2017/2024	XS1635870923	EUR	1.000	1.000	0	% 98,3390	983.390,00	0,75
2,1250 % Eurofins Scientific MC 2017/2024	XS1651444140	EUR	1.000	1.000	0	% 102,3730	1.023.730,00	0,78
2,6250 % Total MTN PERP Multi Reset Note (subord.) 2015/2099	XS1195202822	EUR	1.000	0	0	% 105,3990	1.053.990,00	0,80
2,6250 % Wind Tre MC 2017/2023	XS1708450488	EUR	1.000	1.000	0	% 98,0890	980.890,00	0,75
2,7500 % Metsä Board MC 2017/2027	FI4000282629	EUR	1.000	1.000	0	% 102,9000	1.029.000,00	0,78
2,7500 % NTPC MTN 2017/2027	XS1551677260	EUR	500	1.500	1.000	% 103,8975	519.487,50	0,40
2,8750 % Quintiles IMS Health MC 2017/2025	XS1684387456	EUR	1.000	1.000	0	% 101,1080	1.011.080,00	0,77
3,1250 % OI European Group MC 2016/2024	XS1405765907	EUR	2.000	2.000	0	% 105,3445	2.106.890,00	1,60
3,2500 % Nemak MC 2017/2024	XS1533916299	EUR	2.000	2.000	0	% 104,0630	2.081.260,00	1,58
3,2500 % Colfax MC 2017/2025	XS1599406839	EUR	1.500	1.500	0	% 103,9105	1.558.657,50	1,19
3,2500 % Eurofins Scientific PERP fix-to-float (subord.) 2017/2099	XS1716945586	EUR	1.000	1.000	0	% 100,7155	1.007.155,00	0,77
3,6250 % TA Manufacturing MC 2015/2023	XS1212668062	EUR	1.200	0	0	% 102,4655	1.229.586,00	0,94
3,7500 % Ziggo Secured Finance MC 2015/2025	XS1175813655	EUR	500	0	0	% 103,5005	517.502,50	0,39
3,8750 % Thomas Cook Finance 2 MC 2017/2023	XS1733231663	EUR	1.500	1.500	0	% 101,9520	1.529.280,00	1,16
4,0000 % Louis Dreyfus Commodities 2013/2020	XS1000918018	EUR	1.500	0	0	% 107,3440	1.610.160,00	1,23
4,0000 % Ineos Finance MC 2015/2023	XS1117296209	EUR	1.000	0	0	% 102,9775	1.029.775,00	0,78
4,1250 % HP Pelzer Holding MC 2017/2024	XS1533914591	EUR	500	500	0	% 104,2345	521.172,50	0,40
4,7500 % Softbank Group MC 2015/2025	XS1266662334	EUR	500	0	0	% 110,0645	550.322,50	0,42
4,8750 % Eurofins Scientific PERP fix-to-float (subord.) 2015/2099	XS1224953882	EUR	1.000	0	0	% 110,5635	1.105.635,00	0,84
5,2500 % CMA CGM MC 2017/2025	XS1703065620	EUR	2.000	2.000	0	% 99,8130	1.996.260,00	1,52
5,8690 % Solvay Fin. PERP Multi Reset Notes (sub.) 2015/2099	XS1323897725	EUR	1.500	0	0	% 120,3650	1.805.475,00	1,37
6,0000 % Verisure Holding MC 2015/2022	XS1310477895	EUR	1.000	100	100	% 96,0624	960.624,00	0,73
6,2500 % OMV PERP Multi Reset Notes (subord.) 2015/2099	XS1294343337	EUR	200	0	800	% 125,6245	251.249,00	0,19
1,3750 % Procter & Gamble 2017/2025	XS1608101066	GBP	600	600	0	% 98,9665	669.144,69	0,51
1,7500 % Anheuser-Busch InBev MTN 2017/2025	BE6295391914	GBP	500	500	0	% 99,1820	558.834,80	0,43
1,8750 % Babcock Int. Group MTN 2016/2026	XS1499603170	GBP	1.000	0	0	% 96,8825	1.091.756,82	0,83
3,3750 % GKN Holdings MTN 2017/2032	XS1611857795	GBP	2.000	2.000	0	% 98,9375	2.229.828,71	1,70
3,3750 % Verizon Communications 2017/2036	XS1708168890	GBP	500	500	0	% 101,1675	570.021,97	0,43
3,5500 % AT&T Inc. 2017/2037	XS1634248865	GBP	400	400	0	% 101,2275	456.288,03	0,35
3,6250 % SSE PLC PERP Multi Reset Notes (sub.) 2017/2077	XS1572349865	GBP	400	400	0	% 103,6955	467.412,67	0,36
3,8750 % Jaguar Land Rover Automotive 2015/2023	XS1195502031	GBP	300	0	0	% 103,9775	351.512,85	0,27
4,7500 % Ardagh Packaging Fin/Ardagh MP Holdings USA MC 2017/2027	XS1628848241	GBP	1.000	1.000	0	% 101,2330	1.140.782,06	0,87

>> Fortsetzung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
5,1250 % Virgin Media Secured Finance MTN MC 2015/2025	XS1169843007	GBP	1.500	0	0	% 104,5165	1.766.675,12	1,34
5,3750 % TalkTalk Telecom Group MC 2017/2022	XS1550932344	GBP	2.000	2.000	0	% 97,8660	2.205.679,51	1,68
5,7500 % Orange PERP Multi Reset Note (subord.) 2014/2099	XS1115502988	GBP	1.000	0	0	% 112,1585	1.263.900,16	0,96
5,8750 % Orange PERP Multi Reset Note (subord.) 2014/2099	XS1028597315	GBP	500	0	0	% 112,1545	631.927,54	0,48
6,5000 % BHP Billiton Finance Multi Reset Notes (sub.) 2015/2077	XS1309437215	GBP	400	0	0	% 116,9535	527.173,77	0,40
7,1250 % America Movil 2014/2024	XS1075314911	MXN	19.700	5.700	0	% 93,6760	785.621,57	0,60
7,1900 % Petroleos Mexicanos (dual currency bond) 2013/2024	USP78625DC49	MXN	370	0	0	% 88,2970	1.390.805,84	1,06
0,0000 % Yara International FRN 2017/2022	NO0010811979	NOK	11.000	11.000	0	% 100,0465	1.120.740,87	0,85
4,7500 % Total Capital International MTN 2014/2020	XS1116262277	NZD	2.000	0	0	% 103,9880	1.232.231,31	0,94
4,8750 % Volkswagen Fin. Serv. MTN 2014/2019	XS1102356588	NZD	2.100	0	0	% 102,5505	1.275.957,16	0,97
1,7000 % Medtronic Global Holdings 2017/2019	US58507LAB53	USD	500	500	0	% 99,5705	414.635,21	0,32
2,2250 % Dt. Telekom Int. Fin. 2017/2020	USN27915AN24	USD	500	1.000	500	% 99,5370	414.495,71	0,32
2,2500 % PepsiCo MC 2017/2022	US713448DT28	USD	1.000	1.000	0	% 99,0990	825.343,55	0,63
2,3750 % Nestle Holdings MTN 2017/2022	XS1550117342	USD	2.000	2.000	0	% 99,8585	1.663.338,05	1,27
2,5000 % BASF MTN 2017/2022	XS1551001768	USD	1.000	1.000	0	% 100,6050	837.886,23	0,64
2,6000 % Activision Blizzard MC 2017/2022	US00507VAL36	USD	1.000	1.000	0	% 99,2630	826.709,42	0,63
2,7000 % Siemens Financieringsmaatschappij 2017/2022	USN82008AR98	USD	2.500	2.500	0	% 100,6575	2.095.808,69	1,60
2,7500 % Priceline Group MC 2017/2023	US741503BB15	USD	2.500	2.500	0	% 98,8805	2.058.809,44	1,57
2,8750 % Fomento Economico Mexicano 2013/2023	US344419AA47	USD	1.700	0	0	% 99,1670	1.404.046,81	1,07
3,0000 % Union Pacific MC 2017/2027	US907818EP96	USD	1.000	1.000	0	% 100,6465	838.231,86	0,64
3,0000 % Zoetis MC 2017/2027	US98978VAL71	USD	1.000	1.000	0	% 97,8805	815.195,30	0,62
3,1000 % Clorox Co. MC 2017/2027	US189054AV17	USD	1.000	1.000	0	% 100,6150	837.969,52	0,64
3,1000 % Lowe's Companies MC 2017/2027	US548661DP97	USD	2.000	2.000	0	% 100,5625	1.675.064,55	1,28
3,1500 % Amazon.com MC 2017/2027	USU02320AG12	USD	2.000	2.000	0	% 100,6165	1.675.964,02	1,28
3,2000 % Thermo Fisher Scientific MC 2017/2027	US883556BX98	USD	2.000	2.000	0	% 99,3345	1.654.609,81	1,26
3,3000 % Applied Materials MC 2017/2027	US038222AL98	USD	2.000	2.000	0	% 101,7355	1.694.603,15	1,29
3,4500 % eBay MC 2014/2024	US278642AL76	USD	1.000	0	0	% 101,5370	845.648,37	0,64
3,5000 % Jaguar Land Rover Automotive MC 2015/2020	USG5002FAE63	USD	1.700	0	0	% 101,0310	1.430.438,08	1,09
3,5000 % Origin Energy Finance 2013/2018	USQ7162LAE40	USD	500	0	0	% 100,6175	418.995,17	0,32
3,5500 % Zimmer Biomet Holdings MC 2015/2025	US98956PAF99	USD	1.000	0	0	% 100,2255	834.725,58	0,64
3,5500 % Alimentation Couche-Tard MC 2017/2027	USC0219CAD95	USD	1.500	1.500	0	% 99,9410	1.248.534,19	0,95
3,6000 % Alibaba Group MC 2015/2024	US01609WAQ50	USD	1.500	0	0	% 103,7900	1.296.618,64	0,99
3,6250 % Anglo American Capital 2017/2024	USG0446NAM68	USD	2.000	2.000	0	% 99,7380	1.661.330,89	1,26
3,7500 % WPP Finance 2010 2014/2024	US92936MAF41	USD	1.100	0	0	% 102,3620	937.771,30	0,71
3,7500 % S.A.C.I. Falabella 2013/2023	USP82290AA81	USD	1.500	0	0	% 102,7170	1.283.213,96	0,98
3,8000 % Allergan Funding MC 2015/2025	US00507UAS06	USD	1.500	0	0	% 101,9130	1.273.169,82	0,97
3,8500 % Thomson Reuters MC 2014/2024	US884903BT19	USD	1.100	0	0	% 103,7220	950.230,70	0,72
3,8750 % Celgene MC 2015/2025	US151020AS39	USD	1.200	0	0	% 103,7500	1.036.895,14	0,79
3,8750 % CRH America 2015/2025	USU1302DAA91	USD	1.000	0	0	% 104,3380	868.976,43	0,66
3,9500 % Tyson Foods MC 2014/2024	US902494AX19	USD	1.200	0	0	% 105,3870	1.053.255,60	0,80

>> Fortsetzung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
4,1250 % Verizon Communications 2017/2027	US92343VDY74	USD	1.500	1.500	0	% 104,6580	1.307.462,31	1,00
4,1250 % Anglo American Capital 2012/2022	USG03762CH52	USD	1.000	0	0	% 103,3930	861.106,02	0,66
4,2000 % Alibaba Group MC 2017/2047	US01609WAV46	USD	2.000	2.000	0	% 104,1295	1.734.479,89	1,32
4,2500 % NASDAQ MC 2014/2024	US631103AF50	USD	1.100	0	0	% 105,6605	967.989,92	0,74
4,2500 % Imperial Brands Fin. MC 2015/2025	USG4721VNU46	USD	1.000	0	0	% 104,9135	873.769,47	0,67
4,2500 % Hikma Pharmaceuticals 2015/2020	XS1213834978	USD	2.000	0	0	% 100,6860	1.677.121,68	1,28
4,3750 % Ball 2015/2020	US058498AU01	USD	1.000	0	0	% 103,8705	865.082,87	0,66
4,3750 % CNH Industrial Capital 2017/2022	US12592BAH78	USD	1.000	1.000	0	% 103,8420	864.845,51	0,66
4,5000 % Softbank Group 2013/2020	USJ75963AU23	USD	750	0	650	% 102,1495	638.062,17	0,49
4,5000 % Alpek S.A. 2012/2022	USP01703AA82	USD	1.400	0	0	% 102,8675	1.199.421,17	0,91
4,5000 % Grupo Bimbo 2012/2022	USP4949BAH70	USD	1.800	0	0	% 105,7450	1.585.250,27	1,21
4,7500 % Schaeffler Finance MC 2015/2023	USN77608AJ19	USD	1.000	1.000	0	% 102,9910	857.757,97	0,65
4,7500 % Fresenius Medical Care US Finance II MC 2014/2024	USU31434AE08	USD	1.800	0	0	% 107,7540	1.615.367,70	1,23
4,7500 % LUKOIL International Finance 2016/2026	XS1514045886	USD	1.500	0	0	% 105,2085	1.314.339,55	1,00
4,7500 % SSE PLC PERP Multi Reset Notes (sub.) 2017/2077	XS1572343744	USD	2.000	2.000	0	% 103,9400	1.731.323,39	1,32
4,8750 % Smurfit Kappa Acquisitions MC 2012/2018	USG82493AC42	USD	1.500	0	0	% 101,2220	1.264.537,35	0,96
4,8750 % Samvardhana Moterson Automotive System Group MC 2016/2021	XS1428468885	USD	500	0	0	% 104,3305	434.456,98	0,33
4,9000 % AT&T MC 2017/2037	US00206REN89	USD	1.000	1.000	0	% 101,5205	845.510,95	0,64
5,0000 % IMS Health MC 2016/2026	USU45049AF79	USD	500	0	0	% 103,0695	429.205,88	0,33
5,0000 % Wind Tre MC 2017/2026	XS1708417438	USD	1.000	1.000	0	% 95,5025	795.390,19	0,61
5,1250 % Goodyear Tire & Rubber MC 2015/2023	US382550BE09	USD	1.500	0	0	% 104,3560	1.303.689,51	0,99
5,1250 % Bharti Airtel International Netherlands 2013/2023	USN1384FAA32	USD	500	0	0	% 106,3035	442.673,02	0,34
5,1500 % Holcim US Finance 2013/2023	XS0970680038	USD	1.500	0	0	% 109,3935	1.366.621,55	1,04
5,2500 % Ball 2015/2025	US058498AT38	USD	1.000	0	0	% 109,1480	909.036,40	0,69
5,2500 % Louis Dreyfus Commodities 2017/2023	XS1629414704	USD	2.000	2.000	0	% 103,7900	1.728.824,85	1,32
5,5000 % Barry Callebaut Services 2013/2023	BE6254003252	USD	2.650	500	0	% 109,2450	2.411.087,28	1,84
5,5000 % Unitymedia Hessen GmbH&Co.KG/U. NRW GmbH MC 2012/2023	USD85455AB56	USD	1.000	100	100	% 92,6037	771.247,61	0,59
6,1250 % Cemex MC 2015/2025	USP2253TJG50	USD	1.800	0	0	% 106,9510	1.603.329,72	1,22
6,2500 % ArcelorMittal 2011/2021	US03938LAU89	USD	1.500	0	0	% 108,0240	1.349.512,78	1,03
6,8750 % Softbank PERP Multi-Reset Notes (subord.) 2017/2099	XS1642686676	USD	1.000	1.000	0	% 100,7775	839.322,89	0,64
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						EUR	6.688.264,55	5,09
Verzinsliche Wertpapiere								
6,3750 % America Movil PERP Multi Reset Notes (subord.) 2013/2073	XS0969342384	GBP	700	0	0	% 111,1535	876.802,46	0,67
6,4500 % America Movil 2012/2022	XS0860706935	MXN	25.500	0	0	% 92,6495	1.005.777,91	0,77
3,7500 % Apple MC 2017/2047	US037833DG20	USD	1.000	1.000	0	% 102,9895	857.745,48	0,65
4,7500 % ZF North America Capital 2015/2025	USU98737AC03	USD	2.000	1.500	0	% 106,1475	1.768.093,61	1,35
4,8750 % SPCM MC 2017/2025	USF85783AH58	USD	2.000	2.000	0	% 101,6015	1.692.371,12	1,29
6,7500 % BHP Billiton Finance USA Multi Reset Notes (sub.) 2015/2075	USQ12441AB91	USD	500	0	0	% 117,0620	487.473,97	0,37

>> Fortsetzung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Nicht notierte Wertpapiere						EUR	2.317.460,28	1,76
Verzinsliche Wertpapiere								
3,1250 % Aramark International Finance 2017/2025	XS1586831999	EUR	1.000	1.000	0	% 105,3660	1.053.660,00	0,80
3,7500 % A.P. Moller-Maersk MC 2014/2024	USK0479SAC28	USD	1.500	0	0	% 101,1630	1.263.800,28	0,96
Summe Wertpapiervermögen							128.096.833,69	97,51
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	1.802.606,50	1,37
Bankguthaben						EUR	1.802.606,50	1,37
EUR - Guthaben bei								
Verwahrstelle		EUR	1.229.072,53			EUR	1.229.072,53	0,94
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								
Verwahrstelle		GBP	42.468,61			EUR	47.857,35	0,04
Verwahrstelle		NOK	55.162,76			EUR	5.617,68	0,00
Verwahrstelle		SEK	22.891,84			EUR	2.328,82	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Verwahrstelle		AUD	79.499,63			EUR	51.798,04	0,04
Verwahrstelle		CAD	1.128,73			EUR	750,39	0,00
Verwahrstelle		CHF	5.808,67			EUR	4.964,68	0,00
Verwahrstelle		CNY	143.210,55			EUR	18.315,71	0,01
Verwahrstelle		MXN	1.591.269,51			EUR	67.742,71	0,05
Verwahrstelle		NZD	408.477,90			EUR	242.017,95	0,18
Verwahrstelle		RUB	253.483,06			EUR	3.667,76	0,00
Verwahrstelle		TRY	4.239,39			EUR	931,43	0,00
Verwahrstelle		USD	153.139,02			EUR	127.541,45	0,10
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	1.563.321,60	1,19
Zinsansprüche		EUR					1.563.321,60	1,19
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾						EUR	-98.956,43	-0,08
Fondsvermögen						EUR	131.363.805,36	100,00 ²⁾
Anteilwert Klasse P (a)						EUR	104,80	
Anteilwert Klasse I (a)						EUR	105,23	
Umlaufende Anteile Klasse P (a)						STK	141.060	
Umlaufende Anteile Klasse I (a)						STK	1.107.892	
Fondsvermögen Anteilklasse P (a)						EUR	14.782.831,46	
Fondsvermögen Anteilklasse I (a)						EUR	116.580.973,90	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								97,51
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Depotgebühren

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
0,1250 % BMW Finance MTN 2017/2021	XS1548436556	EUR	2.000	2.000
0,2500 % Berkshire Hathaway MC 2017/2021	XS1548792420	EUR	1.000	1.000
0,5000 % HeidelbergCement Fin. MTN MC 2017/2021	XS1549372420	EUR	2.200	2.200
1,0000 % Johnson Controls International MC 2017/2023	XS1580476759	EUR	1.450	1.450
1,7500 % CNH Industrial Finan. Europe MTN -single callable- 2017/2025	XS1678966935	EUR	1.000	1.000
1,7500 % Transurban Finance Company MTN MC 2017/2028	XS1681520786	EUR	1.000	1.000
1,8750 % Molnlycke Holding 2017/2025	XS1564337993	EUR	1.450	1.450
2,0000 % Lietuvos Energija MTN 2017/2027	XS1646530565	EUR	1.000	1.000
2,0000 % Smiths Group MTN MC 2017/2027	XS1570260460	EUR	1.200	1.200
2,1000 % Caterpillar Financial Serv. MTN 2017/2020	US14912L6Y28	USD	1.000	1.000
2,2500 % WPC Eurobond MC 2017/2024	XS1533928971	EUR	1.500	1.500
2,5000 % Telecom Italia MTN 2017/2023	XS1551678409	EUR	2.000	2.000
2,6250 % Anglo American Capital 2012/2017	USG03762CG79	USD	0	1.500
2,6250 % Sigma Alimentos 2017/2024	XS1562623584	EUR	1.000	1.000
2,7500 % Merlin Entertainments MC 2015/2022	XS1204272709	EUR	1.000	1.000
2,7500 % Merlin Entertainments MC 2017/2022	XS1581375000	EUR	1.000	1.000
3,0960 % Ford Motor Credit 2016/2023	US345397XZ10	USD	0	1.000
3,1250 % Gaz Capital (Gazprom) LPN 2016/2023	XS1521039054	EUR	0	1.000
3,1250 % OI European Group MC 2016/2024	XS1586215763	EUR	2.000	2.000
3,2000 % General Motors Financial MC 2016/2021	US37045XBM74	USD	0	1.200
3,5000 % Koc Holding 2013/2020	XS0922615819	USD	0	1.850
3,5000 % Volkswagen Int. Fin. PERP Multi Reset Notes (sub.) 2015/2099	XS1206541366	EUR	0	500
3,7490 % Bed Bath & Beyond MC 2014/2024	US075896AA80	USD	0	1.000
3,7500 % Mercedes-Benz Australia MTN 2014/2017	XS1020133283	AUD	0	1.250
3,7500 % Turk Telekomunikasyon 2014/2019	XS1028952155	USD	0	500
3,8000 % BSH Bosch und Siemens Hausgeräte 2012/2017	XS0805188116	CNY	0	6.000
3,8750 % CNH Industrial Capital MTN 2015/2018	US12592BAD64	USD	0	500
3,8750 % Volkswagen Int. Fin. PERP Multi Reset Notes (sub.) 2017/2099	XS1629774230	EUR	900	900
4,0000 % Origin Energy Finance Multi Reset Notes (subord.) 2014/2074	XS1109795176	EUR	0	300
4,1250 % Samvardhana Motherson Automotive System Group MC 2014/2021	XS1082399301	EUR	0	1.000
4,2500 % Schaeffler Finance MTN MC 2014/2017	USN77608AG79	USD	0	1.500
4,5000 % Glenmark Pharmaceuticals MC 2016/2021	XS1456577334	USD	0	1.000
4,5000 % Repsol Int. Finance PERP Multi Reset Notes (sub.) 2015/2075	XS1207058733	EUR	0	700
4,6250 % Volkswagen Int. Fin. PERP Multi Reset Notes (sub.) 2014/2099	XS1048428442	EUR	0	1.000
4,8750 % Turk Telekomunikasyon 2014/2024	XS1028951264	USD	0	1.500

>> Fortsetzung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
5,0000 % Arcelik 2013/2023	XS0910932788	USD	0	600
5,2500 % CMA CGM MC 2017/2025	XS1713715628	EUR	1.000	1.000
5,2500 % Electricite de France PERP Multi Reset Nts. (sub.) 2013/2099	USF2893TAF33	USD	0	1.900
5,5000 % Boparan Finance MC 2014/2021	XS1082472587	GBP	0	1.000
5,6250 % BHP Billiton Finance Multi Reset Notes (sub.) 2015/2079	XS1309436910	EUR	0	1.500
6,0000 % SPCM MC 2013/2017	USF85783AE28	USD	0	1.000
6,5263 % IDH Finance FRN MC 2016/2022	XS1458419840	GBP	0	900
6,6250 % RWE PERP Multi Reset Notes (subord.) 2015/2075	XS1254119750	USD	0	1.800
6,7500 % Thomas Cook Finance MTN MC 2015/2021	XS1172436211	EUR	0	1.000

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 29.12.2017

Australien, Dollar	(AUD)	1,53480	= 1 (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,50420	= 1 (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	1,17000	= 1 (EUR)
China, Yuan Renminbi	(CNY)	7,81900	= 1 (EUR)
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,88740	= 1 (EUR)
Mexiko, Peso	(MXN)	23,48990	= 1 (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	9,81950	= 1 (EUR)
Neuseeland, Dollar	(NZD)	1,68780	= 1 (EUR)
Russische Föderation, Rubel	(RUB)	69,11110	= 1 (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	9,82980	= 1 (EUR)
Türkei, Lira	(TRY)	4,55150	= 1 (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,20070	= 1 (EUR)

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In- und ausländische verzinsliche Wertpapiere	per 29.12.2017
Alle anderen Vermögenswerte	per 29.12.2017

Überblick über die Anteilklassen

Stand 31.12.2017

	Anteilklasse P (a)	Anteilklasse I (a)
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Zielgruppe	Privatanleger	Institutionelle
Ausgabeaufschlag (v.H.)	2,00	0,00
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	1,00	0,70
Mindestanlage (EUR)	-	100.000,00
Erfolgsabhängige Vergütung (v.H. p.a.)	-	-
Verwahrstellenvergütung (v.H. p.a.)	0,045	0,045
Vertriebsvergütung (v.H. p.a.)	-	-

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

	Anteilklasse P (a)	Anteilklasse I (a)
	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	21.449,54	168.980,03
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	551.301,42	4.343.547,52
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.128,34	16.766,79
4. Consent Payment	1.579,73	12.454,60
Summe der Erträge	576.459,03	4.541.748,94
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung	-151.134,69	-834.380,27
2. Verwahrstellenvergütung	-8.100,36	-63.817,26
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-10.896,34	-21.472,10
4. Depotgebühren	-1.557,86	-12.272,00
Summe der Aufwendungen	-171.689,25	-931.941,63
III. Ordentlicher Nettoertrag	404.769,78	3.609.807,31
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	326.485,95	2.570.667,68
2. Realisierte Verluste	-121.832,47	-961.712,73
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	204.653,48	1.608.954,95
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	609.423,26	5.218.762,26
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-955.194,79	-7.528.397,32
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-568.311,25	-4.479.162,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-386.883,54	-3.049.234,60
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-345.771,53	-2.309.635,06

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	3.826.923,55	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-546.838,70	
2. Zwischenausschüttungen	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	11.839.291,18	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	14.796.468,43	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-2.957.177,25	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	9.226,96	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-345.771,53	
davon nicht realisierte Gewinne	-568.311,25	
davon nicht realisierte Verluste	-386.883,54	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	14.782.831,46	

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	96.890.683,67	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-3.616.290,21	
2. Zwischenausschüttungen	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	25.937.364,98	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	40.294.780,19	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-14.357.415,21	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-321.149,48	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.309.635,06	
davon nicht realisierte Gewinne	-4.479.162,72	
davon nicht realisierte Verluste	-3.049.234,60	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	116.580.973,90	

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse P (a)	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	294.541,27	2,0880566
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	609.423,26	4,3203123
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	-499.122,33	-3,5383690
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-124.132,80	-0,8800000
III. Gesamtausschüttung	280.709,40	1,9900000

(auf einen Anteilumlauf von 141.060 Stück)

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse I (a)	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.320.035,61	2,0940991
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.218.762,26	4,7105334
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	-3.927.069,95	-3,5446325
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-1.074.655,24	-0,9700000
III. Gesamtausschüttung	2.537.072,68	2,2900000

(auf einen Anteilumlauf von 1.107.892 Stück)

Vergleichende Übersicht

über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse P (a)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
31.12.2017	14.782.831,46	104,80
31.12.2016	3.826.923,55	110,96
31.12.2015	10.464.025,95	105,63
31.12.2014	5.435.728,95	107,30

Vergleichende Übersicht

über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse I (a)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
31.12.2017	116.580.973,90	105,23
31.12.2016	96.890.683,67	111,52
31.12.2015	76.214.935,66	106,11
31.12.2014	79.037.152,96	107,71

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Durch Derivate eingegangenes Exposure (Summe der Marktwerte)	EUR	0,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,51
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	2,71 %
Größter potenzieller Risikobetrag	3,63 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,04 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	180 Wochenrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,96325

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

70 % ML Global Large Cap Corp. + 15 % ML Euro High Yield + 15 % ML US High Yield 100

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	99,46 %
--	---------

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse P (a)	EUR	104,80
Anteilwert Klasse I (a)	EUR	105,23
Umlaufende Anteile Klasse P (a)	STK	141.060
Umlaufende Anteile Klasse I (a)	STK	1.107.892

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Zum Stichtag 31.12.2017 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 99 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 1 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt 1,12 % für die Anteilklasse P (a) und 0,78 % für die Anteilklasse I (a).

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt 0,00 % für die Anteilklasse P (a) und 0,00 % für die Anteilklasse I (a).

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis 31.12.2017 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Zantke Global Credit AMI keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 21.165,07 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	6.472
--	------	-------

davon feste Vergütung	TEUR	5.242
-----------------------	------	-------

davon variable Vergütung	TEUR	1.230
--------------------------	------	-------

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen		n.a.
---	--	------

Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		57
---	--	----

Höhe des gezahlten Carried Interest		n.a.
-------------------------------------	--	------

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risikoträger	TEUR	3.085
---	------	-------

davon Geschäftsleiter	TEUR	1.591
-----------------------	------	-------

davon andere Führungskräfte	TEUR	1.494
-----------------------------	------	-------

davon andere Risikoträger		n.a.
---------------------------	--	------

davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	417
--	------	-----

davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe		n.a.
--	--	------

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem zuletzt festgestellten Jahresabschluss der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres ermittelt. Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung erhalten. Nähere Hinweise und Erläuterungen zum Vergütungssystem der Gesellschaft sind auf der Internetseite der Gesellschaft (www.ampega.de) erhältlich. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

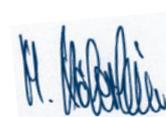
Köln, im April 2018

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Jörg Burger



Manfred Köberlein

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Die Ampega Investment GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens **Zantke Global Credit AMI** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwal-

tung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 11. April 2018

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Behrens

Wirtschaftsprüfer

Lüning

Wirtschaftsprüfer

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG

Zantke Global Credit AMI P (a)

Für das Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis 31.12.2017, WKN A1J3AH, ISIN DE000A1J3AH3, Tag des Zuflusses: 31.12.2017

Ausschüttung (einschl. KeSt/SolZ)	
Nr. 1 a)	Betrag der Ausschüttung
Nr. 1 a) aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre
Nr. 1 a) bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge
Nr. 1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge
Nr. 1 b)	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge
Nr. 1 c)	In den ausgeschütteten und den ausschüttungsgleichen Erträgen sind enthalten:
Nr. 1 c) aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG
Nr. 1 c) bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG
Nr. 1 c) cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG
Nr. 1 c) dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung
Nr. 1 c) ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind
Nr. 1 c) ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 01.01.2009 anzuwendenden Fassung
Nr. 1 c) gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG
Nr. 1 c) hh)	in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen
Nr. 1 c) ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde
Nr. 1 c) jj)	in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist
Nr. 1 c) kk)	in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen
Nr. 1 c) ll)	in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist
Nr. 1 c) mm)	Erträge i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG
Nr. 1 c) nn)	in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist
Nr. 1 c) oo)	in kk) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist
Nr. 1 d)	den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung und ausschüttungsgleichen Erträge
Nr. 1 d) aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG
Nr. 1 d) bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG
	i.S.d. § 7 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG, soweit in bb) enthalten
Nr. 1 d) cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 Satz 4 InvStG, soweit in aa) enthalten
Nr. 1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und
Nr. 1 f) aa)	der nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde
Nr. 1 f) bb)	in aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist
Nr. 1 f) cc)	der nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde
Nr. 1 f) dd)	in cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist
Nr. 1 f) ee)	der nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist
Nr. 1 f) ff)	in ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist
Nr. 1 f) gg)	in aa) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist
Nr. 1 f) hh)	in cc) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist
Nr. 1 f) ii)	in ee) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist
Nr. 1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung
Nr. 1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre

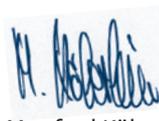
Ampega Investment GmbH

Köln, den 02.01.2018

Die Geschäftsführung



Jörg Burger



Manfred Köberlein

Priv. Anleger EStG EURO Pro Anteil	Betr. Anleger EStG EURO Pro Anteil	Betr. Anleger KStG EURO Pro Anteil
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
3,0768430	3,0768430	3,0768430
-----	0,0000000	-----
-----	0,0000000	0,0000000
-----	3,0684108	3,0684108
0,0000000	-----	-----
0,0000000	-----	-----
0,0000000	-----	-----
0,0000000	0,0000000	0,0000000
-----	0,0000000	-----
0,0000000	0,0000000	0,0000000
-----	0,0000000	-----
0,0000000	0,0000000	0,0000000
-----	0,0000000	-----
-----	-----	0,0000000
-----	-----	0,0000000
-----	-----	0,0000000
3,0768430	3,0768430	3,0768430
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
-----	0,0000000	-----
0,0000000	0,0000000	0,0000000
-----	0,0000000	-----
-----	-----	0,0000000
-----	-----	0,0000000
-----	-----	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG

Zantke Global Credit AMI I (a), Für das Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

WKN A1J3AJ, ISIN DE000A1J3AJ9, Tag des Zuflusses: 31.12.2017

Ausschüttung (einschl. KeSt/SolZ)	
Nr. 1 a)	Betrag der Ausschüttung
Nr. 1 a) aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre
Nr. 1 a) bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge
Nr. 1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge
Nr. 1 b)	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge
Nr. 1 c)	In den ausgeschütteten und den ausschüttungsgleichen Erträgen sind enthalten:
Nr. 1 c) aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG
Nr. 1 c) bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG
Nr. 1 c) cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG
Nr. 1 c) dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung
Nr. 1 c) ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind
Nr. 1 c) ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 01.01.2009 anzuwendenden Fassung
Nr. 1 c) gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG
Nr. 1 c) hh)	in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen
Nr. 1 c) ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde
Nr. 1 c) jj)	in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist
Nr. 1 c) kk)	in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen
Nr. 1 c) ll)	in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist
Nr. 1 c) mm)	Erträge i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG
Nr. 1 c) nn)	in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist
Nr. 1 c) oo)	in kk) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist
Nr. 1 d)	den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung und ausschüttungsgleichen Erträge
Nr. 1 d) aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG
Nr. 1 d) bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG
	i.S.d. § 7 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG, soweit in bb) enthalten
Nr. 1 d) cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 Satz 4 InvStG, soweit in aa) enthalten
Nr. 1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und
Nr. 1 f) aa)	der nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde
Nr. 1 f) bb)	in aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist
Nr. 1 f) cc)	der nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde
Nr. 1 f) dd)	in cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist
Nr. 1 f) ee)	der nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist
Nr. 1 f) ff)	in ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist
Nr. 1 f) gg)	in aa) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist
Nr. 1 f) hh)	in cc) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist
Nr. 1 f) ii)	in ee) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist
Nr. 1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung
Nr. 1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre

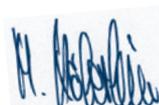
Ampega Investment GmbH

Köln, den 02.01.2018

Die Geschäftsführung



Jörg Burger



Manfred Köberlein

Priv. Anleger EStG EURO Pro Anteil	Betr. Anleger EStG EURO Pro Anteil	Betr. Anleger KStG EURO Pro Anteil
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
3,4016893	3,4016893	3,4016893
-----	0,0000000	-----
-----	0,0000000	0,0000000
-----	3,3923607	3,3923607
0,0000000	-----	-----
0,0000000	-----	-----
0,0000000	-----	-----
0,0000000	0,0000000	0,0000000
-----	0,0000000	-----
0,0000000	0,0000000	0,0000000
-----	0,0000000	-----
0,0000000	0,0000000	0,0000000
-----	0,0000000	-----
-----	-----	0,0000000
-----	-----	0,0000000
-----	-----	0,0000000
3,4016893	3,4016893	3,4016893
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
-----	0,0000000	-----
0,0000000	0,0000000	0,0000000
-----	0,0000000	-----
-----	-----	0,0000000
-----	-----	0,0000000
-----	-----	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000
0,0000000	0,0000000	0,0000000

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 und 2 InvStG für den Investmentfonds Zantke Global Credit AMI P (a) für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

An die Ampega Investment GmbH (nachfolgend die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 der Abgabenordnung (AO) vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 Investmentgesetz (InvG) bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften

Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinngemäßer Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob die Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen.

Für unsere Aussage, ob die Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf die Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, auswirken kann.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen,

dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Düsseldorf, den 2. Januar 2018

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Hans-Peter Niedrig
Rechtsanwalt
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Maximilian Hardt
Steuerberater

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 und 2 InvStG für den Investmentfonds Zantke Global Credit AMI I (a) für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

An die Ampega Investment GmbH (nachfolgend die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 der Abgabenordnung (AO) vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 Investmentgesetz (InvG) bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des ge-

prüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkt sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinngemäßer Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob die Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen.

Für unsere Aussage, ob die Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf die Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, auswirken kann.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen,

dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Düsseldorf, den 2. Januar 2017

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Hans-Peter Niedrig
Rechtsanwalt
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Maximilian Hardt
Steuerberater

Steuerliche Hinweise

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat zur Direktanlage in Aktien in der Rechtssache „Manninen“ für einen finnisch-schwedischen Sachverhalt entschieden, dass die Versagung der Anrechnung ausländischer Körperschaftsteuern auf ausländische Dividenden nach finnischem Recht europarechtswidrig ist. Auch in Deutschland konnte unter Geltung des so genannten Anrechnungsverfahrens (in der Regel bis Ende des Veranlagungszeitraums 2000) nur die auf inländische Dividenden entfallende Körperschaftsteuer, nicht aber die ausländische Körperschaftsteuer auf die persönliche Steuerschuld des Anlegers angerechnet werden.

Zur Vereinbarkeit des deutschen Anrechnungsverfahrens mit europäischem Gemeinschaftsrecht hat der EuGH mit Urteil vom 06.03.2007 in der Rechtssache Meilicke (Az. C-292/04) hinsichtlich eines Sachverhalts innerhalb der Europäischen Union entschieden, dass das deutsche Körperschaftsteuer-Anrechnungsverfahren insoweit europarechtswidrig war, als die Anrechnung ausländischer Körperschaftsteuer nicht zulässig war. Danach ist es geboten, dass ein inländischer Anleger, der während der Geltung des deutschen Anrechnungsverfahrens Gewinnausschüttungen von Körperschaften mit Sitz in einem EU-Mitgliedsstaat erhalten hat, die ausländische Körperschaftsteuer nachträglich auf seine inländische Steuerschuld anrechnen lassen kann. Die verfahrensrechtliche Lage im Hinblick auf die Geltendmachung der ausländischen Steuer ist derzeit für die Fondsanlage allerdings noch unklar. Zur Wahrung möglicher Rechte in dieser Angelegenheit kann es sinnvoll sein, sich mit Ihrem Steuerberater in Verbindung zu setzen.

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@talanx.com
Web www.ampega.de

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 31.12.2017)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Talanx Asset Management GmbH (94,9 %)
Alstertor Erste Beteiligungs- und
Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Harry Ploemacher, Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Talanx Asset Management GmbH, Köln

Dr. Immo Querner, stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Norbert Eickermann
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Prof. Dr. Alexander Kempf
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und
Finanzierungslehre, Köln

Dr. Dr. Günter Scheipermeier
Vorsitzender der Geschäftsführung der
NOBILIA-WERKE GmbH & Co., Verl

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Talanx Asset Management GmbH

Jörg Burger

Manfred Köberlein

Ralf Pohl

Verwahrstelle

UBS Europe SE
Bockenheimer Landstr. 2 - 4
60306 Frankfurt am Main
Deutschland

Abschlussprüfer der Kapitalverwaltungsgesellschaft

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die Talanx Service AG (Rechnungswesen) und die Talanx Systeme AG (IT-Dienstleistungen).

Auslagerung Portfoliomanagement

Zantke & Cie. Asset Management GmbH
Marienstr. 43
70178 Stuttgart
Deutschland

Aufsichtsbehörde der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Str. 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.de) informiert.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@talanx.com
Web www.ampega.de

Ein Unternehmen der Talanx